

- Antrag auf Ausstellung eines Führerscheines im Scheckkartenformat**  
 **Antrag auf Verlängerung der Klassen C und CE bzw. der alten Klasse 2**

<b>Geburtstag</b> →	
<b>Geburtsname</b> →	
Nur bei Abweichung vom Geburtsnamen: <b>Familienname</b> →	
<b>Vornamen</b> →	
<b>Geburtsort</b> (ggf. Kreis) →	
<b>Anschrift <u>Hauptwohnsitz</u></b> (Straße, Hausnr., PLZ, Ort) →	
Telefonische Rückfragen tagsüber unter der Nr. →	

**Ich bin im Besitz der Fahrerlaubnis folgender**

Klasse(n):	erteilt am:	Behörde:	Vordruck-Nr.:	Listen-Nr.:

Ich trage im Straßenverkehr  eine Sehhilfe.  keine Sehhilfe.

Ich nutze die Klassen C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D und DE  
 im gewerblichen Güterkraftverkehr/Personenkraftverkehr  nicht im gewerblichen Güterkraftverkehr/Personenkraftverkehr

**Ich besitze eine Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung mit**

Art der Beförderung:	erteilt am:	gültig bis:	Behörde:	Listen-Nr.:

**Ich beantrage im Rahmen der Umstellung die Klasse T (land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen)**

Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Dafür benötige ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse T, zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h.

Name und Wohnort des Betriebsinhabers: \_\_\_\_\_

Betriebsinhaber ist:  Antragsteller  Verwandter  \_\_\_\_\_

Nachweis/Bestätigung liegt bei

**Bitte beachten Sie, dass dies nur bei der Umschreibung eines „alten“ Führerscheines in den Kartenführerschein möglich ist. Sobald der Kartenführerschein ausgestellt ist, kann die Klasse T in der Regel nicht mehr beantragt werden.**

**Mit dem Antrag sind folgende Unterlagen vorzulegen:**

- Personalausweis oder Reisepass  
 (mit gültiger Meldebescheinigung, wenn der aktuelle Wohnort nicht eingetragen ist)  
 alle bisherigen Führerscheine  
 biometrisches Passfoto

Eingangsstempel der Verwaltungsbehörde

**Bei der Verlängerung der Klasse C und CE bzw. Klasse 2 zusätzlich:**

- Bescheinigung oder Zeugnis über das Sehvermögen nach § 12 Abs. 6 FeV i. V. m. Anlage 6 Nr. 2.2  
 Zeugnis oder Gutachten über die körperliche und geistige Eignung nach § 11 Abs. 9 i. V. m. Anlage 5  
 Bescheinigung über die Ablegung der Grundqualifikation (§ 4 BKrFQG i.V.m. § 1 u. 2 BKrFQV) oder der Weiterbildung (§ 5 BKrFQG i.v.m. § 4 BKrFQV) bei einer gewerblichen Nutzung der Klassen C1, C, C1E, CE, D1, D1E, D und DE

**Hinweis nach dem Datenschutzgesetz:**

Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnisverordnung.

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift des Antragstellers

Der Empfang des Scheckkartenführerscheines wird hiermit bestätigt:

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift des Antragstellers

## Umtausch auf einen Kartenführerschein

### **Welche Unterlagen werden benötigt?**

- biometrisches Lichtbild
- Reisepass mit aktueller Meldebescheinigung (nicht älter als 1 Jahr), sofern der aktuelle Wohnort nicht im Reisepass eingetragen ist
- Führerschein – sollte der Führerschein schlecht lesbar und nicht vom Landratsamt Dachau ausgestellt worden sein, eine Karteikartenabschrift von der letztausstellenden Behörde -